

Liebe LeserInnen,

das Frauenbüro und die Lübecker Frauenprojekte und –gruppen haben auch für die erste Jahreshälfte 2015 wieder eine ganze Reihe spannender und „entspannender“ Veranstaltungen für Sie vorbereitet. Wir freuen uns, Sie bei der einen oder anderen zu sehen!

Einen guten Start ins neue Jahr und einen märchenhaften Frühling wünscht,

Ihr Frauenbüro-Team

AKTUELLE INFORMATIONEN FÜR LÜBECK

Frauen in die Kommunalpolitik – Einführung, Fortbildung, Debattierclub und mehr ... - seien Sie dabei!



Mit verschiedenen Veranstaltungs-Formaten führt das Lübecker Frauenbüro zusammen mit engagierten Frauen im Jahr 2015 die erfolgreiche Reihe „Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind dabei“ fort.

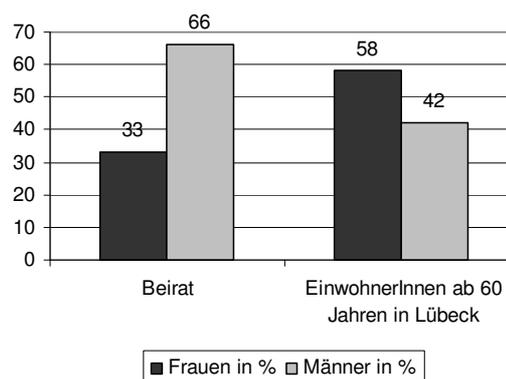
Frauen besuchen wieder die Ausschüsse, treffen Frauen der Bürgerschaft und Lübecker Politikerinnen (z.B. die Lübecker Bundestagsabgeordnete Gabriele Hiller-Ohm und die neue Senatorin für Bildung und Kultur, Kathrin Weiher). Der Debattierclub „FrauenReden“ und die stark nachgefragten Fortbildungen für kommunalpolitisch interessierte Frauen und bereits aktive und engagierte Kommunalpolitikerinnen werden ebenfalls fortgesetzt. Am 8. Mai 2015 können an Kommunalpolitik interessierte Frauen an der Einstiegs-Veranstaltung: „Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind aktiv dabei“ (Fokus: Wir funktionieren die „Ausschüsse“) in der vhs Lübeck teilnehmen. Info-Veranstaltungen zur „Stadtplanung“ und zum „Städtischen Haushalt“ runden das Angebot ab. Das gesamte Programm ist ab März 2015 auf den Internet-Seiten des Frauenbüros zu finden unter www.frauenbuero.luebeck.de (Veranstaltungen), einige finden Sie auch schon hier im Newsletter. Frauen, die Lust haben, in der Gruppe mit zu arbeiten oder Interesse an Veranstaltungen haben, können sich im Frauenbüro melden unter Tel: 122-1601 bzw. frauenbuero@luebeck.de.

Foto: 1. Frauen-Bürgerschaft Lübeck 2013, Frauenbüro Lübeck

Mehr Frauen in den SeniorInnenbeirat - Frauen ab 60 können sich bis zum 31.3. bewerben!

Bürgerschaft unterstützt paritätische Wahlordnung für Beirat für SeniorInnen

Die Lübecker Bürgerschaft hat der vom Frauenbüro vorgeschlagenen Änderung der Wahlordnung des SeniorInnenbeirates am 29.1.2015 zugestimmt. Das Frauenbüro hatte vorgeschlagen, die Wahlordnung für die bevorstehende Wahl des Beirates für Seniorinnen und Senioren zu verändern. Der Beirat setzt sich z.Zt. aus 7 Frauen und 14 Männern zusammen, d.h. Frauen sind zu 33% vertreten, Männer zu 66%. Vor dem Hintergrund eines deutlich höheren Anteils von Frauen an der Bevölkerung ab 60 Jahren (58%, siehe Grafik) ist eine geschlechterparitätische Besetzung des Beirates für Seniorinnen und Senioren mehr als geboten. Der Vorschlag geht von einer jeweils hälftigen Besetzung mit Frauen und Männern aus. Der SeniorInnen-Beirat selbst wünscht sich ebenfalls mehr Frauen sowohl als Kandidatinnen und auch als Mitglieder. Frauen ab 60 Jahren, die sich als Kandidatinnen für den Beirat zur Wahl stellen möchten, können sich bis zum 31.3.2015 im Bereich Wahlen der Hansestadt Lübeck melden, E-Mail wahlen@luebeck.de. Fragen beantwortet



Graphik: Frauenbüro Lübeck

auch Herr Dabelstein vom Bereich Wahlen, Tel: 122-1240. Eine Informationsveranstaltung für an der Arbeit des Beirates interessierte Frauen und Männer findet am Mittwoch, den 11. März um 15 Uhr im Audienzsaal des Rathauses statt – weitere Info's hierzu entnehmen Sie bitte gerne der Tagespresse.

Frauen in Lübeck 2014, Teil I: Partizipation von Frauen / Gewalt an Frauen und Kindern

Am 26. März 2015 beschäftigt sich die Bürgerschaft mit dem Bericht „Frauen in Lübeck 2014“. Den Bericht, der alle 4 Jahre erscheint, beschäftigt sich in Teil I mit den Themen „Partizipation“ von Frauen und Männern und dem Thema „Gewalt“. Die Zahlen zeigen, dass Frauen in Lübeck in wichtigen Entscheidungspositionen von Kommunalpolitik, Aufsichtsräten, aber auch in Gremien von Kammern, Gewerkschaften, Hochschulen und Kirche nach wie vor z.T. stark unterrepräsentiert sind. Außerdem stellt der Bericht die weiterhin hohe Zahl an statistisch erfassbarer Gewalt gegen Frauen und Kinder in Lübeck dar, er zeigt aber auch, welche Hilfen es gibt und macht Vorschläge, wie die Situation in Lübeck verbessert werden könnte. Der Bericht kann abgerufen werden unter www.frauenbuero.luebeck.de (Veröffentlichungen) . Teil II des Berichts soll im Herbst 2015 erscheinen und wird die Erwerbsarbeit von Frauen und Männern in Lübeck in den Fokus stellen. Daten zum Thema „Partizipation“ stellen wir Ihnen am 24. April vor (siehe Termine).

25 Jahre Frauennotruf Lübeck - viel erreicht und noch ganz viel vor

2015 begeht der Frauennotruf Lübeck sein 25-jähriges Jubiläum. Der gemeinnützige Verein wurde 1989 von einer kleinen Gruppe engagierter Frauen gegründet und nahm im August 1990 seine Beratungsarbeit auf. Mit einem vielfältigen Programm wird das Jubiläumsjahr gefeiert. Das gesamte Programm mit spannenden Veranstaltungen z.B. zum Feminismus 2.0, der Reform des Sexualstrafrechts, aber auch Selbstbehauptungskurse für interessierte Frauen bzw. Fortbildungen für Fachkräfte finden Sie unter: [www.frauennotruf-luebeck.de/fileadmin/ temp /Jubilaeum web.pdf](http://www.frauennotruf-luebeck.de/fileadmin/temp/Jubilaeum_web.pdf); Filme der Feier am 30.1.2015 im Kolloseum finden Sie hier: www.luebecker-wochenschau.de

März 2015: Petition für „kostenlose Familienplanung / Verhütung“ von Pro Familia Landesfrauenrat Schleswig-Holstein unterstützt „Kieler Erklärung“

Pro familia startet im März 2015 eine bundesweite Petition, die sich für einen kostenfreien Zugang zu Mitteln der Familienplanung (Verhütung) einsetzt. Vier Wochen besteht die Möglichkeit, die Petition online zu zeichnen. Das Lübecker Frauenbüro unterstützt das Anliegen. Weitere Informationen zum Thema gibt es unter: pro familia Landesverband Schleswig-Holstein: www.profamilia-sh.de/pages/verband/fachtagung-familienplanung-ein-menschenrecht-fuer-alle/ oder beim pro familia Bundesverband: www.profamilia.de/pro-familia/kampagne-kostenfreie-verhuetungsmittel.html. Der LandesFrauenRat Schleswig-Holstein e.V. hat die „Kieler Erklärung“ für einen (kosten)freien Zugang zu Verhütungsmitteln für bedürftige Frauen und Männer Ende 2014 – auch auf Anregung aus Lübeck - ebenfalls unterstützt. www.landesfrauenrat-s-h.de (Themen und Stellungnahmen).

Kurzfilm „Frauen machen sich auf den Weg“: Namensgeberinnen von Strassen im Hochschulstadteil

Anlässlich des 11-jährigen Jubiläums der Posterausstellung "Frauen in Naturwissenschaften und Technik" lud die Gleichstellungsbeauftragte der FH Lübeck, Katrin Molge, im Oktober 2014 zu einem Wissenschaftsspaziergang ein. Unter dem Motto „Frauen machen sich auf den Weg“ wurden einige Frauen als Namensgeberinnen von Straßen im Lübecker Hochschulstadteil vorgestellt. Der Spaziergang wurde mit einer Kamera begleitet. Anschauen können Sie sich den Kurzfilm unter www.youtube.com/watch?v=bxcaW60. Viel Spaß dabei!

Modellprojekt „Suse – sicher und selbstbestimmt. Frauen und Mädchen mit Behinderung stärken“

Ostholstein ist eine von fünf „Suse“-Modellregionen und „mixed pickles“ als Landesfachstelle für die Angelegenheiten behinderter Frauen mit Sitz in Lübeck Koordinierungsstelle von SUSE. Das Modellprojekt will informieren, vernetzen und eine inklusive Anti-Gewalt-Kampagne starten. Im Rahmen des Projekts sind Fortbildungen und Angebote auch für Lübeckerinnen geplant. In bundesweit fünf Modellregionen werden inklusive Netzwerke gegen Gewalt aufgebaut. Das Projekt wird die Online-Plattform „suse-hilft.de“ mit Ansprechpersonen, Anlaufstellen und Fachkräften zum Thema Gewalt und Behinderung erstellen. Mixed pickles bietet dabei u.a. Fortbildungen z.B. zum Thema „Gleich anders – Gewalt“ Auswirkungen sexualisierter Gewalt bei Frauen mit Behinderung und Möglichkeiten der Prävention an. Für den 15. Juni 2015 ist eine Fortbildung zum Thema „Leichte Sprache in Beratungen sprechen“ in Lübeck geplant. Außerdem bringt mixed pickles in Zusammenarbeit mit dem Frauennotruf Lübeck eine Broschüre zum Thema Stalking in leichter Sprache heraus. Bestellungen sind möglich unter info@mixedpickles-ev.de.

Frauen 50+ - Die Zukunft liegt vor uns!

Ein Angebot für Frauen im Arbeitslosengeld-II-Bezug. Ziel ist es durch Einzel- und Gruppencoachings eine nach-

haltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu erreichen. Ansprechpartnerin: Ilse Valentin. Information unter Tel. 70 79 79 3 und ilse.valentin@frauenetzwerk-sh.de. Start im Januar 2015, ein laufender Einstieg ist möglich.
Ort: Frauennetzwerk zur Arbeitssituation, Fleischhauerstraße 37, Tel. 7079793

TERMINE - AUSBLICK 2015

Samstag/ Sonntag, 07.-08. Februar 2015, 17.30 Uhr bzw. 16 Uhr

„Ich bin dann mal Frauchen“ – Theaterstück der Gruppe „Frauen-Zimmer“

Am 7.2. Premiere des Theaterstücks von Frauen mit und ohne Behinderung.

Ort: AWO-Treff, Bürgerhaus Vorwerk-Falkenfeld, E-Limberg-Platz 6

Veranstalterin und Anmeldung: Tel: 79 88 40 oder zentrale@awo-kreisverband-luebeck.de

Samstag, 14. Februar 2015, 14.02 Uhr

One Billion Rising - weltweite Tanzaktion für die ‚Macht der Liebe‘ am Valentinstag

„ONE BILLION RISING ... das ist: Ein globaler Streik. Eine Einladung zum Tanz. Ein Akt weltweiter Solidarität, eine Demonstration der Gemeinsamkeit, eine Verweigerung dessen, Gewalt gegen Mädchen und Frauen als gegeben hinnehmen zu müssen. Eine neue Zeit und eine neue Art des SEINS. „Steht auf! Streikt! Tanzt!“ - die Aktion wurde von der New-Yorker Künstlerin Eve Ensler ins Leben gerufen. In den Vorjahren waren Menschen in über 200 Ländern und über 190 deutschen Städten beteiligt.. Die Lübecker Vorbereitungsgruppe lädt alle Menschen, die für ein partnerschaftliches Miteinander eintreten, dazu ein, dabei zu sein.



Foto: Aranat e.V.

Orte: Start 14.02 Uhr Klingenberg, 14.22 Uhr Rathaus-Arkaden, 14.42 Uhr Breite Straße, Ecke Mengstraße

Veranstalterin: Katrin, Tel: 400 73 69, www.buntes-luebeck.jimdo.com, unterstützt von Aranat e.V.

Vorab ab Mittwoch, 11. Februar 2015, 19.30 Uhr; üben der Tanz-Choreographie für „One Billion Rising“

Ort: Olkschule, Hinter den Kirschkatzen 41 (weißes Gebäude), Lübeck

Veranstalterin: Aranat, Steinrader Weg 1, 23558 Lübeck, Tel: 40 828 50

Mittwoch, 18. Februar 2015, 13 – 17 Uhr

9. Lübecker Armutskonferenz

10 Jahre SGB II – ein neues Sozialsystem aus Sicht einer lokalen Armutskonferenz

Die 9. Lübecker Armutskonferenz beschäftigt sich mit den Veränderungen und Erfahrungen - 10 Jahre nach Einführung des SGB II bzw. von „Hartz IV“ – auch mit den Auswirkungen für Frauen und MigrantInnen.

Referate:

* „SGB II – Trends und Entwicklungen“ Dr. Volker Kotte, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

* „Hartz IV und die Armut in Deutschland“ Prof. Christoph Butterwegge, Universität Köln.

In einem „World-Café“ laden wir Sie zu **Themen-Tischen** ein.

* Leistungsrechtliche Änderungen durch die Einführung SGB II und die bisherigen Gesetzesänderungen, Anja Steen, Ute Kasokat (Jobcenter Lübeck)

* Veränderungen in der Förderung, Annette Windmüller, Stefanie Knoll (Jobcenter Lübeck)

* Anspruch und Wirklichkeit im Jobcenter, Andreas Sankewitz (DGB Region Schleswig-Holstein Südost), Asmus Schultner (DGB-Erwerbslosenberatung Lübeck)

* Auswirkungen in Lübeck, Jörg Geller (Lübecker Bildungsfonds), Vivien Wolgast (Jobcenter Lübeck)

* Auswirkungen auf einzelne Zielgruppen, Petra Schmittner (Frauenbüro Lübeck), Jahan Mortezaei (Forum für Migrantinnen und Migranten Lübeck)

Kinderbetreuung: ist vor Ort vorhanden – bringen Sie Ihre Kinder einfach mit (kostenfrei)!

Ort: Handwerkskammer, Breite Str. 10-12, Lübeck

Veranstalterinnen: AWO, Caritas, Paritätischer Wohlfahrtsverband, DGB, Forum für MigrantInnen, Frauenbüro, Gemeindediakonie, Jobcenter, Vorwerker Diakonie

Anmeldung: Tel: 588 832 oder 588 864 oder jobcenter-luebeck.buero-geschaefsfuehrung@jobcenter-ge.de

Programm: http://www.luebeck.de/stadt_politik/rathaus/verwaltung/frauenbuero/veranstaltungen/index.html

Mittwoch, 18. Februar 2015, 19 Uhr

„Was Ihnen widerfahren ist, ist in Deutschland nicht strafbar“

2014 startete die Kampagne „Vergewaltigung verurteilen!“ des Bundesverbandes der Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff) für eine Gesetzesänderung des §177 StGB. Im August 2014 wurde dazu eine Fallanalyse von 107 Fällen angezeigter Vergewaltigungen vorgelegt, in denen es zu keiner Verurteilung kam. Die Autorinnen stellen ihre Ergebnisse vor und berichten vom aktuellen Stand der bundesweiten Debatte um die Reform. Referentinnen: Katja Grieger (bff, Berlin), Christina Clemm (Rechtsanwältin, Berlin).

Ort: KulturRösterei Lübeck, Wahnstraße 43-45 - der Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei.

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck

Kooperationspartnerinnen: Humanistische Union, Deutscher Akademikerinnenbund, Landesverband Frauenberatung Schleswig-Holstein, Infos: www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaum-2015/vergewaltigung-verurteilen.html

Mittwoch, 18. Februar 2015, 9.30 – 11.30 Uhr

Informationsveranstaltung "Perspektive Wiedereinstieg"

Eingeladen sind Frauen, die nach Familienzeit den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten möchten. Sie erhalten Unterstützung beim Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e.V., das mit dem Projekt „Perspektive Wiedereinstieg“ schon über 200 Frauen den Schritt in die Erwerbstätigkeit erleichtert hat.

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e.V., Fleischhauerstraße 37, Tel. 7079793 oder E-Mail: luebeck@frauennetzwerk-sh.de

Donnerstag, 19. Februar bzw. 5. März 2015, 18.30 Uhr

Infoabende zur Gruppe "Ich bin meine beste Freundin"

Info-Abende zur Gruppe für Frauen zum Thema Selbstliebe, die am 19. März 2015 startet. Der Besuch eines Infoabends ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Gruppe.

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de, www.biff-luebeck.de

Mittwoch, 25. Februar 2015, 17 - 18.30 Uhr

Frauengesundheitsgespräch „Myome in der Gebärmutter - was tun?“

Etwa ein Drittel aller Frauen ist von dieser gutartigen Veränderung der Gebärmutter betroffen. Was sind die Ursachen? Wie können Frauen damit umgehen? Welche individuellen Wege und naturheilkundlichen bzw. schulmedizinischen Behandlungsmethoden gibt es? Mit Eva-Maria Knolle, Gesundheitsberaterin im Frauenkommunikationszentrum Aranat, Heilpraktikerin, Sozial- und Gesundheitsmanagerin.

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Mittwoch, 25. Februar 2015, 15. April 2015, 10. Juni, jeweils 09.30 – 12.30 Uhr

„Bewerbungstraining für Frauen“

Frauen, die nach einer Familienphase wieder in den Beruf einsteigen wollen, die eine Ausbildung beginnen möchten oder neue berufliche Ziele anstreben, stehen vor der Herausforderung, eine aussagefähige und ansprechende Bewerbung zu erstellen. Wir bieten auf häufige Fragen Antworten: Wie gestalte ich meine Bewerbungsmappe erfolgreich? wie bewerbe ich mich erfolgreich? Hier lernen Sie, eine individuelle, moderne und vollständige Bewerbungsmappe zu erstellen.

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e.V., Fleischhauerstraße 37, Tel. 7079793, E-Mail: anmeldung@frauennetzwerk-sh.de, **Kosten:** 20 €

Donnerstag, 26. Februar 2015 17.30 - 19.30 Uhr

Selbstsicherheit mit Methode Fortlaufendes Angebot mit Martha Deegen

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Freitag, 27. Februar 2015, 16 - 18 Uhr

Rechtsberatung für Alleinerziehende

Für Mitglieder des Vereins Alleinerziehender e.V. kostenlos. Terminvereinbarung unter Tel. 7 60 70 Mandatsübernahmen sind kostenpflichtig. Jeden letzten Freitag des Monats.

Ort: bitte beim Verein erfragen

Veranstalterin: Verein Alleinerziehender Lübeck, Tel: 2 32 96 <http://verein-alleinerziehender.de>

Sonntag, 01. März 2015, 11 Uhr

Jahresempfang des LandesFrauenRates Schleswig-Holstein e.V. mit Gisela Böhrk, Ministerin a.D.

Gisela Böhrk war von 1988 - 1996 Frauenministerin und von 1993 - 1998 Bildungsministerin der Landes Schleswig-Holstein.

Ort: LandesFrauenRat Schleswig-Holstein e.V., Auguste-Viktoria-Str. 16, 24103 Kiel

Veranstalterin: LandesFrauenRat, Tel: 0431- 55 20 65, E-Mail: info@landesfrauenrat-s-h.de

www.landesfrauenrat-s-h.de

Montag, 02. März 2015, 17 Uhr

Jahreshauptversammlung der Lübecker Frauen- und Sozialverbände

Anträge und Vorschläge zur Tagesordnung der Jahreshauptversammlung können bei der ersten Vorsitzenden bis zum 23. Februar 2015 schriftlich eingereicht werden. Neben „Formalitäten“ steht ein Besuch der neuen Bildungs- und Kultursenatorin, Kathrin Weiher, auf dem Programm.

Ort: Heiligen-Geist-Hospital, Koberg 11

Veranstalterin und Anmeldung: Lübecker Frauen- und Sozialverbände, Koberg 11, E-Mail kontakt@luebecker-frauenverbaende.de, www.luebecker-frauenverbaende.de/index.htm

Dienstag, 03. März 2015, 18 Uhr

Stammtisch der Frauen Union

Die Damen der Lübecker Frauenunion der CDU treffen sich immer am ersten Dienstag im Monat um 18 Uhr zum Meinungsaustausch im Lübecker Ratskeller.

Ort: Ratskeller zu Lübeck, Rathaus, Breite Strasse 62

Veranstalterin: Frauen Union Lübeck, Frau Silke Theuerkauff, Tel. 72908, cdu.luebeck@t-online.de (CDU-Kreisgeschäftsstelle)

Dienstag, 03. März 2015, 18:30 – 21 Uhr

Zurück in den Beruf? So gelingt Ihr erfolgreicher Wiedereinstieg!

Sie haben eine längere berufliche Pause gemacht und möchten nun Ihre Stärken und Fähigkeiten wieder beruflich einsetzen? Frauen, die über ihren beruflichen Wiedereinstieg nachdenken oder bereits konkret planen, stellen sich eine Vielzahl von Fragen. Antworten zur eigenen Standortbestimmung, Kinderbetreuung, Vereinbarkeit mit der Familie, aber auch Hinweise zu Qualifizierungswegen gibt es Schritt für Schritt im Rahmen dieser Veranstaltung. Referentin: Gisela Bente-Lorenzen, FRAU & BERUF

Ort: Volkshochschule, Huxstr. 118-120, Lübeck

Veranstalterinnen: Fortbildungsakademie der Wirtschaft und vhs Lübeck

Anmeldung: vhs Lübeck, Tel: 122-4021, vhs@luebeck.de oder direkt hier

<https://service01.luebeck.de/vhs/index.php?id=13&kathaupt=12&knr=BP500-400>

Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 2015 in Lübeck

Freitag, 06. März 2015, 12 Uhr

Weltgebetstags-Gottesdienst: In der Mitte des Tages

Frauen aus dem Frauenwerk gestalten diesen Weltgebetstags-Gottesdienst.

Ort: St. Petri Lübeck, Am Petrikirchhof 1, Lübeck

Veranstalterin: Evangelisches Frauenwerk, Steinrader Weg 11, Tel: 300 86 87 12

Freitag, 06. März 2015, 19 Uhr

Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit: Sind Frauen heute gleichberechtigt?

Die geschichtliche Entwicklung der letzten 100 Jahre

Dr. Peschel-Gutzeit war Richterin in Hamburg und Senatspräsidentin am Hanseatischen Oberlandesgericht, Senatorin für Justiz in Hamburg und Berlin, im Vorstand des Deutschen Juristinnenbundes und lange deren Erste Bundesvorsitzende. 2012 erschien ihre Autobiographie „Selbstverständlich gleichberechtigt“. In ihrem Vortrag geht sie der Frage nach: „Sind Frauen heute gleichberechtigt? Kostenbeitrag: ca. 17,- € (Fingerfood)

Ort: Gemeinnützige, Königstr. 5, Lübeck

Veranstalterin und Anmeldung bis 24.02., Zonta-Club Lübeck, boehmer-luebeck@t-online.de, Tel: 79 22 64

Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 2015 in Lübeck

Samstag, 07. März 2015, 10-13 bzw. 14-16 Uhr

Stadtspaziergänge zu Frauenprojekten in Lübeck

Bei einem gemütlichen Spaziergang durch die Stadt lernen Sie die Lübecker Frauenprojekte kennen. Wir bieten zwei „Routen“ an, eine vormittags, eine nachmittags. Sie können an einem oder an beiden Teilen teilnehmen.

Stadtspaziergang I: Frauenkommunikationszentrum Aranat, Frauenotruf, Information und Beratung für Frauen „Biff“, 10-13 Uhr

Stadtspaziergang II: Mixed Pickles, Frauen helfen Frauen (Vereinsräume) 14-16 Uhr

Treffpunkt: 10 Uhr bei Aranat, Steinrader Weg 1 bzw. 14 Uhr bei Mixed Pickles, Schwartauer Allee 7, Lübeck.

Anmeldung bis zum 27.02.2015 beim Frauenbüro, Tel: 122-1615 oder frauenbuero@luebeck.de

Samstag, 07. März 2015, 12 - 13.30 Uhr

Couragiert für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen - Infotisch, Kundgebung, Aktion zum Internationalen Frauentag

Alle sind herzlich willkommen: Bringt Eure Plakate, Reden, Forderungen und Wünsche mit.

Ort: Breite Strasse, vor dem Rathaus

Veranstalterin: Frauenverband Courage, Einzelpersonen/ -organisationen/ -parteien - auf antifaschistischer Grundlage. Frau Monika Losch, Tel: 04533-20 68 56

Samstag, 07. März 2015, 15-17 Uhr

Macht und Dienen – für eine neue Kultur des Sorgens für „Care“ - traditionelle Vorstellungen überwinden, neue Strukturen entwickeln

Nach einem kurzen Überblick zur weltweiten Situation von Frauen und Männern überlegen wir, wie in unserer Familie, im Betrieb, in unserer Gesellschaft zusammengelebt wird. Dienen Konkurrenz, Wettstreit, Kampf um Macht oder Vielfalt, Zusammenarbeit und Offenheit am besten der Gesellschaft? Nach kurzer Vorstellung der Leitgedanken entwickeln und erstellen wir unser Bild der Beteiligung in Familie, Nachbarschaft, Beruf und der Gesellschaft. Tee, Kaffee und Kuchen sorgen für das leibliche Wohl.

Ort: Haus der Kulturen, Parade 12, **VeranstalterInnen:** Baháí-Frauen-Forum, TARA e.V.

Kontakt: Heidi Mühlshlegel, E-mail: he.muehlschlegel@web.de, Tel. 6112976

Sonntag, 08. März 2015, 12-14 Uhr

Themenbrunch der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen Lübeck (ASF)

Wie leben Frauen aus anderen Kulturkreisen und mit verschiedenen Religionen in Lübeck

mit Gabriele Hiller-Ohm, MdB und Gästen

Wir laden alle interessierten Frauen herzlich ein, bei einem gemütlichen Brunch in lockerer Runde mit Frauen zu diskutieren, die ihre unterschiedlichen Erfahrungen aus anderen Ländern und mit unterschiedlichem religiösem Hintergrund einbringen.

Ort: Otto-Passarge-Saal, Große Burgstraße 51 (Hinterhof)

Veranstalterin und Anmeldung: ASF Lübeck, Anmeldung und weitere Informationen zur Veranstaltung unter: asf-luebeck@gmx.de oder Tel: 7027220

Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 2015 in Lübeck

Sonntag, 08. März 2015, 16 – 21 Uhr

Bewegung, Frauen! Tanz-Salon

Die Lübecker Frauentags-Initiative lädt ein zu Tanz | Gesprächen | Kulinarischem

Am Frauentag kommt in diesem Jahr Bewegung in Lübecker Frauenbeine und Köpfe, denn die Lübecker Frauentagsinitiative lädt zum Tanzsalon: Tango und Salsa in Praxis und Theorie ist das Thema am Sonntagnachmittag, dem 8. März ab 16 Uhr im Schuppen 9, Großer Saal. Die Hamburger Bewegungssoziologin und Tanzforscherin Melanie Haller spricht über die neue Karriere von Tango und Salsa. Ute Walter und Marga Nagel, die berühmten „Mütter“ des weltweit ersten Queer-Tango-Festivals, zeigen in einer Showeinlage den Gästen einen Tango fern alter Rollen. Gemeinsam mit allen Fachfrauen gibt es ein Salongespräch.

Die Lübecker Akkordeonspielerin Martina Tegtmeyer gibt mit Tangostücken den Takt des zweistündigen Programms vor, zu dem es am Abschluss einen gemeinsamen Salsa mit allen Gästen gibt.

Kosten: Eintritt zum Tanzsalon 15,-€, ermäßigt 12,-€, ein „Frauengedeck“ mit einem Glas Prosecco, Kaffee und Wasser inclusive! Ab 18 Uhr ist dann freies Tanzen für alle, Marga Nagel legt auf - und zwar nicht nur Tango.

Der Vorverkauf startet Anfang Februar 2015; die Plätze sind begrenzt, deshalb: Bewegung, Frauen!

Ort: Schuppen 9, Großer Saal, An der Untertrave 1a, 23552 Lübeck

Vorverkaufsstellen: Artemani, Fleischhauerstr. 34 | Chapeau Claque, Hartengrube 25 | Frauenkommunikationszentrum Aranat, Steinrader Weg 1 | Klassik-Kontor, Königstr. 115 | maKULaTUR, Huxstraße 87



Foto: Die Lübecker Frauentags-Initiative lädt ein zum Tanz – **Fotographin:** Comelia Schrader

Montag, 09. März 2015, 09 - 15 Uhr

FRAU&BERUF – Tag der offenen Tür zum Internationalen Frauentag

Anlässlich des internationalen Frauentags öffnet die Beratungsstelle von FRAU&BERUF ihre Türen für InteressentInnen. Bei Kaffee und Keksen können Sie sich in einem persönlichen Gespräch über das Projekt informieren, erste Anfragen zur beruflichen Orientierung klären und einen Bewerbungsunterlagencheck im Einzelgespräch erhalten. Bringen Sie hierzu einfach nur Ihre Bewerbungsunterlagen mit. Wir freuen uns auf Sie!

Ort: Beratungsstelle Elisabeth-Haseloff-Str.3, 1.OG, Raum 30

Veranstalterin: Frau & Beruf, Tel: 384448729, gisela.bente-lorenzen@faw.de

Montag, 09. März 2015, 10 Uhr

Internationaler Frauentag: Film ab !

Die internationale Diskussion gegen Männergewalt in Familien wollen wir bereichern. Gewalt gegen Frauen wird vom Tabu zum Filmstoff. Referentin: Anke Kock

Ort, Anmeldung und Veranstalterin: Evangelisches Frauenwerk, Steinrader Weg 11, bis 5.3. bei Yasemin Düzen, Tel: 300 86 87 13

Montag, 09. März 2015, 18.30 Uhr

Mächtige Frauen im alten Rom

Im alten Rom haben auch Frauen politische Ereignisse mit gestaltet und damit bisweilen in den geschichtlichen Lauf eingegriffen. Vortrag mit Bildern von Sr. Alexander Mlasowsky, Hannover.

Ort: vhs, Falkenplatz, Lübeck, **Veranstalterin:** Deutsch-italienische Gesellschaft Lübeck

Kosten: 3-5 Euro

Freitag / Samstag, 13.-14. März 2015

„Stressbewältigung und gesunde Selbstfürsorge durch Achtsamkeit“

Wochenendseminar mit Dipl.-Pädagogin Helga Glufke. Nähere Informationen: www.biff-luebeck.de (Veranstaltung und Termine). Kosten 15,- € pro Abend

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 70 60 202

Samstag, 14. März 2015, 19 Uhr

Stammtisch des Vereins Alleinerziehender

Ort: Pegasus, Schlutuper Str.14, Lübeck

Veranstalterin und Anmeldung: Verein Alleinerziehender Lübeck, Tel. 2 32 96 <http://verein-alleinerziehender.de>

Samstag/Sonntag, 14.-15. März 2015, 10 – 16 bzw. 11–15 Uhr

„Meine Grenze bestimme ich selbst!“ Selbstbehauptungs- u. Selbstverteidigung für Frauen

WenDo Wochenendkurs - an diesem Wochenende können Frauen lernen sich besser gegen alltägliche Grenzüberschreitungen zu behaupten und ihre Selbstsicherheit und das Selbstvertrauen im Alltag zu erhöhen. Kursleitung: Johanna Hotanen

Ort: Sporthalle der Domschule, **Kosten:** 40,-€, erm. 20,-€

Veranstalterin und Anmeldung: Frauennotruf Lübeck, www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaum-2015/wendo-wochenendkurs.html

Mittwoch, 18. März 2015 oder Mittwoch, 25. März 2015, 19:15 Uhr

Infoabende zur Gruppe "Trennung - das Leben neu sortieren"

Infoabende zur Gruppe für Frauen in einer Trennungssituation, die am 22. April 2015 startet. Der Besuch eines Infoabends ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Gruppe. Leitung: Cordula Ziebell.

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de, www.biff-luebeck.de

Mittwoch, 18. März 2015, 16-19 Uhr

Keyword – ein mögliches Modell für bürgerschaftliches Engagement?

Keyword möchte v.a. Menschen der nachberuflichen Phase dabei unterstützen, die eigene Herzensache zu finden und sich dafür – gemeinsam mit anderen – zu engagieren. Referentin: Karin Nell, Dipl. Päd. Düsseldorf www.ehrenamtmesse.de/index.php?id=1851

Ort: Andreas Wilms-Haus, Hüntertorallee 1, der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.

Anmeldung: bis 1.3.2015, ehrenamtforum-hl@gmx.de, **Kosten:** für Ehrenamtliche: 5€, für Hauptamtliche: 10€

Veranstalterin: AG der Freien Wohlfahrtsverbände Lübeck

Donnerstag, 19. März 2015

„Ich bin meine beste Freundin. Eine Gruppe für Frauen zum Thema Selbstliebe“

Therapeutisch geleitete Gruppe, angeleitet von Diplompsychologin Nuriama Lichterstein.

Kostenloser Infoabend dazu am Do, 19. Februar 2015 oder 5. März 2015.

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de, www.biff-luebeck.de

**Freitag, 20. März 2015, ab 11-18 bzw. ab 13 Uhr - Tag der Entgeltgleichheit
Speed Coaching für Frauen zur beruflichen Weiterentwicklung, Neuorientierung
und zum Wiedereinstieg**

Zum Tag der Entgeltgleichheit bieten professionelle Lübecker Coaches Kurz-Beratungen (Speed Coachings) und Workshops an. Zwischen 13-18 Uhr laufen die kostenfreien 20 – 30-minütigen Kurzberatungen zu Ihren beruflichen Themen und Fragen.

Anmeldung: Für die Speed Coachings ist eine Anmeldung nicht nötig, aber möglich. Zwischen 11-18 Uhr finden außerdem Workshops (10€ pro Workshop) statt. Die Inhalte der Workshops finden Sie auf den unten stehenden Internetseiten. Für die Workshops bitten wir um eine verbindliche Anmeldung unter frauenbuero@luebeck.de.

Ort: Hoghehus der IHK zu Lübeck, Koberg 2

Infos und Flyer unter: www.frauenbuero.luebeck.de oder www.bpw-luebeck.de

Veranstalterinnen: BPW Lübeck, Frauenbüro der Hansestadt Lübeck



Lübeck 2015

Donnerstag, 26. März 2015, 16 Uhr
Öffentliche Bürgerschafts-Sitzung – mit Bericht „Frauen in Lübeck“



Gemeinsamer Besuch der Sitzung, in der es auch um den Bericht „Frauen in Lübeck“ gehen wird. Der Bericht beschäftigt sich damit, ob und wie viele Frauen an wichtigen Entscheidungen in Lübeck (z.B. in der Kommunalpolitik, Wirtschaft, Gewerkschaften, Hochschulen, Kirche u.a.) beteiligt sind und wie viele Frauen und Kinder in Lübeck von Gewalt betroffen sind. Frauen sind herzlich eingeladen teilzunehmen! Anmeldung bis zum 19. März: Frauenbüro Lübeck Tel: 122-1615; Weitere Themen der Sitzung können Sie kurzfristig nachlesen

unter www.luebeck.de/stadt_politik/buergerinfo/bi/si010_e.asp?MM=3&YY=2015

Foto: 1. Frauen-Bürgerschaftssitzung 2013, Frauenbüro Lübeck

Ort: Media Docks, Willy-Brandt-Allee 31a

Freitag, 27. März 2015 und 17. April, 18 – 19 Uhr oder 19.30 - 20.30 Uhr
Entspannen mit Klangschalen

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Montag, 06. April 2015, 11 Uhr

"So, wie ich will" – Preview des Dokumentarfilms über junge Frauen im Wohnprojekt „Lübsche Höfe“



Bei „Mixed Pickles“, einem Verein für Mädchen und Frauen mit und ohne Behinderung, entsteht derzeit ein Dokumentarfilm, der vier junge Frauen mit Behinderungen vom Elternhaus in das genossenschaftliche Wohnprojekt „Lübsche Höfe“ begleitet. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.alle-inklusive.de/ein-genossenschaftliches-wohnprojekt-wird-inklusive/. Der Film mit dem Titel "So, wie ich will" wird im März fertig gestellt. Anfang April lädt Mixed Pickles zur „Preview“ mit allen Beteiligten ein.

Ort: Kommunales Kino, Menstr. 49

Veranstalterin: Mixed Pickles e.V.

Donnerstag, 16. April 2015, 10 – 12 Uhr
„Selbstständig in Teilzeit“

Die Selbstständigkeit in Teilzeit kann eine interessante Variante sein, für eine Übergangsphase oder als dauerhaftes berufliches Modell. Während der Familienzeit können Sie eine Geschäftsidee testen, beruflich am Ball bleiben und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie leichter realisieren. Auch neben einer angestellten Beschäftigung können Sie sich als Selbstständige erproben und weitere berufliche Interessen und Fähigkeiten verwirklichen. In diesem Vortrag wird über die wichtigsten Aspekte der Selbstständigkeit in Teilzeit informiert.

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e.V., Fleischhauerstraße 37, 23552 Lübeck, 0451-7079793, Anmeldung E-Mail: anmeldung@frauennetzwerk-sh.de, **Kosten:** 10,- €

Ab Samstag, 18. April 2015, 15–17:45 Uhr

Die heilsame Kraft der inneren Bilder - angeleitete Gruppe für Frauen mit Gewalterfahrungen

In der Gruppe werden Imaginations- und Achtsamkeitsübungen vorgestellt und ausprobiert die der Entspannung und Selbstberuhigung dienen sollen. Die Gruppe ist therapiebegleitend und ressourcenorientiert angelegt. Die Gewalterfahrungen selbst werden nicht thematisiert. Weitere Termine: 25.04., 02.05., 09.05.2015, Vorgespräch und Anmeldung erforderlich, **Kosten:** 25.- €, Ermäßigung möglich

Ort, Veranstalterin und Anmeldung: Frauennotruf Lübeck, www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaeum-2015/die-heilsame-kraft-der-inneren-bilder.html

Mittwoch, 22. April 2015, 18.30 Uhr

FrauenBusiness unterwegs 2015: „Werkstatt-Gespräch“ – bei Unternehmerinnen zu Besuch

Unter dem Motto „Frauen Business unterwegs“ öffnen am Mittwoch, 22. April 2015, Lübecker Unternehmerinnen ihre Türen und laden zu einem „Werkstatt-Gespräch“ ein. Ziel ist es, gelebtes Wissen weiterzugeben“ erläutert Elke Sasse, Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Lübeck. In persönlicheren Gesprächen in kleiner Runde entstehe ein intensiver Austausch. Erste Station um 18:30 Uhr ist eine Bürogemeinschaft An der Untertrave 17: In dem alten Kontorhaus vis-à-vis der Media Docks machen Mediatorin und Coach Annette Leibecke (DIALOGPUNKT) sowie Manja Förster und Sandra Arentz-Hildebrandt (arentz.förster – Agentur für Marketing und Werbung) seit 2013 räumlich gemeinsame Sache. Danach geht es weiter in die „Engelsbäckerei“ in die Große Petersgrube 8. Hier hat sich Katharina Engelhard mit amerikanischem und französischem Kleingebäck, die sie in ihrem Café anbietet, inzwischen einen Namen gemacht. Die Unternehmerinnen gewähren in lockerer Runde Einblicke in ihr Unternehmen und ihre Tätigkeiten und berichten über Erfahrungen in der Selbstständigkeit. Aufgrund der Größe der Räumlichkeiten ist das Angebot auf max. 20 Teilnehmerinnen begrenzt.

Anmeldung: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, Tel: 122-1615 oder über www.frauenbusiness-luebeck.de

Veranstalterinnen: Projektgruppe Frauenbusiness, <http://frauenbusiness-luebeck.de>

Orte: 18:30 Uhr, An der Untertrave 17, später Große Petersgrube 8

Kosten: Für die Teilnahme wird ein Kostenbeitrag von 10 € erhoben, der vor Ort zu entrichten ist.

Donnerstag, 23. April 2015, 20 - 21.30 Uhr

Kursbeginn: Glück von Innen - mit Achtsamkeit zu mehr Lebensfreude

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Donnerstag, 23. April 2015

Girls Day – Mädchenzukunftstag

Am Girls' Day öffnen Unternehmen, Betriebe und Hochschulen in ganz Deutschland ihre Türen für Schülerinnen der 5. – 10. Klasse.

Die Mädchen lernen dort Ausbildungsberufe und Studiengänge in IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik kennen, in denen Frauen bisher eher selten vertreten sind. Oder sie begegnen weiblichen Vorbildern in Führungspositionen aus Wirtschaft und Politik. Der nächste Girls' Day findet am 23. April 2015 statt. Informationen für Mädchen, Eltern, Betriebe und Organisationen finden Sie unter: www.girls-day.de



Freitag, 24. April 2015, 16-18 Uhr

Frauen in Lübeck beteiligen sich und entscheiden mit! Ergebnisse des Berichts „Frauen in Lübeck 2014“

Im März 2015 liegt der Bürgerschaft der 1. Teil des Berichts „Frauen in Lübeck 2014“ vor, in dem es um die Themen „Partizipation von Frauen“ und „Gewalt gegen Frauen“ geht. Petra Schmittner, Mitarbeiterin im Frauenbüro Lübeck, wird kurz und knapp die Ergebnisse des Kapitels zur „Partizipation“ von Frauen und Männern in Lübeck darstellen – gemeinsam wollen wir Lösungsansätze zur Verbesserung der Situation diskutieren. Dargestellt wird der Anteil von Frauen und Männern, die in Kommunalpolitik, Aufsichtsräten, Parteien, Gewerkschaften, den Hochschulen, der Kirche oder auch den Kammern an Entscheidungen in bzw. für die Hansestadt Lübeck mitwirken. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Kinder können mitgebracht werden, ist eine Kinderbetreuung nötig, diese bitte bis zum 17. April anmelden.

Ort: Mittelsaal im Kanzleigebäude, Rathaus Lübeck, Breite Strasse 62, Eingang Marienkirchhof

Veranstalterin: Frauenbüro Lübeck, Tel: 122-1615 oder frauenbuero@luebeck.de

Samstag, 25. April 2015, 10-18 Uhr

Ich Jane, Du Tarzan - Kommunikation zwischen Frauen und Männern im Berufsdschungel

Kommunikation ist ein zentraler Punkt im Beruf und privaten Bereich. Was FRAU sagt, wird noch lange nicht gehört, geschweige denn (richtig) verstanden. Die Inhalte des Seminars dienen der Auffrischung für täglich Betroffene. Der Fokus liegt auf dem unterschiedlichen Verhalten von Männern und Frauen. Fünf Themen werden behandelt: 1. Grundlagen der Kommunikation, Zuhören, 2. Sprachstil und Körpersprache, Wortwahl und Stimme 3. Zwiegespräch und Gruppen, 4. Manipulation, 5. Übungen Gehaltsverhandlungen und Small Talk. Dozentin: Undine Stricker-Berghoff. Kurs-Nr. 500-130

Ort und Anmeldung: vhs Lübeck Falkenplatz, Falkenplatz 10, Tel. 122-40 21

<https://service01.luebeck.de/vhs/index.php?id=4&kathaupt=12&knr=BP500-130>

Kosten: 95,50€, erm. 69,50 €

Samstag, 25. April 2015, 14-17 Uhr

Stadtplanung in Lübeck – Pläne und gesetzliche Grundlagen

Anne-Kathrin Lorenzen, stellvertretende Leiterin des Bereiches Stadtplanung, informiert über rechtliche Grundlagen in der Bau- und Stadtplanung und wo und wie sich Bürgerinnen einbringen können.

Veranstalterin und Anmeldungen: bis 17.4. beim Frauenbüro Lübeck, frauenbuero@luebeck.de bzw. Tel. 122-1615

Freitag - Sonntag, 01.- 03. Mai 2015

Workshop zur Informationsbroschüre „Liebe, Lust und Stress“

Die Informationsbroschüre „Liebe, Lust und Stress“ geht in die 4. Runde. Am Wochenende vom 01.05. bis zum 03.05.2015 treffen sich alle interessierten Frauen von 16 bis 27 zu einem 3-tägigen Workshop zum Thema „Liebe und Partnerschaft“. Gemeinsam geht es um die vielfältigen Aspekte des Themas. Der Workshop soll Frauen einen Raum geben, sich auszutauschen und ein Verständnis von unterschiedlichen Beziehungen und Partnerschaft zu entwickeln. Und: es werden Schwerpunkte für eine neue Broschüre in leichter Sprache erarbeitet.

Ort: wird noch bekannt gegeben

Kosten: für den 3tägigen Aufenthalt wird eine Selbstbeteiligung von 10 Euro erhoben

Veranstalterin und Anmeldung: Mixed Pickles, Tel: 70 21 640

Dienstag, 05. Mai 2015, 19 - 21 Uhr

Kursbeginn: Heilende Kräfte im Tanz

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Donnerstag, 07. Mai 2015, 19:30 – 22 Uhr

Feminismus 2.0: Von der Straße ins Netz und wieder zurück? Kurzvorträge und Podiumsdiskussion

Die Sexismus-Debatte um sexuelle Belästigung und Diskriminierung von Frauen ist in der letzten Zeit durch Social-Media-Kampagnen wie #aufschrei, #ich habe nicht angezeigt und Aktionen von Femen und PinkStinks wieder präsent und öffentlicher geworden. Während früher der Protest von Frauen auf die Straße getragen wurde, werden heute meist andere Aktionsformen gewählt. Wie erleben wir Sexismus im Alltag? Welche Chance gibt es für eine Veränderung? Wie können wir unseren Widerstand gemeinsam sichtbar machen?

Fachfrauen und Feministinnen aus verschiedenen Generationen wagen eine Bestandsaufnahme und laden ein zur Diskussion.

Referentinnen: Charlotte Diehl, Dipl.-Psych., wissenschaftl. Mitarbeiterin, Universität Bielefeld, Melanie Trommer, M.A. Gender Studies, mädchenmannschaft, Köln, und Lübecker Aktivistinnen; Moderation: Walle Gairing, Dipl. Sozialwissenschaftlerin, Hamburg

Ort: Defacto Art, Balauerfohr 31-33, Lübeck

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck, www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaum-2015/anti-sexismus-debatte.html

Freitag, 08. Mai 2015, 15:30 – 18 Uhr

Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind aktiv dabei!

Um sich in überschaubarem Rahmen in der Kommunalpolitik einbringen zu können, wird die Arbeit in Lübecker Ausschüssen vorgestellt. Wie wird man Mitglied im Bau-, Wirtschafts-, Kultur-, Sozial-, Schul- oder Jugendhilfeausschuss? Muss ein Parteibuch vorhanden sein oder kann frau sich auch ohne einbringen? Wie hoch ist der zeitliche Aufwand? Wie oft tagen die Ausschüsse? Sind die Beschlüsse bindend für die Bürgerschaft? Welche Arbeit ist zu Hause zu erledigen? Informationen und kurze Arbeitsgruppeneinheiten wechseln sich ab. Informationsnachmittag mit Petra Schmittner, Mitarbeiterin im Lübecker Frauenbüro. Kostenfrei!

Ort: Volkshochschule Lübeck, Huxstr. 118—120

Anmeldung: nicht nötig, <https://service01.luebeck.de/vhs/index.php?id=9&kathaupt=12&knr=BP102-120>

Veranstalterinnen: VHS Lübeck in Kooperation mit dem Frauenbüro

Donnerstag, 21. Mai 2015, 10-17 Uhr

Fortbildung „Transgenerationale Traumaweitergabe“

Wie unverarbeitete Traumata der Eltern sich auf Kinder auswirken – Unterstützungsmöglichkeiten und Chancen. - mit Regina Sänger und Margarete Udolf vom Bremer Institut für Traumapädagogik. Über www.biff-luebeck.de "Veranstaltung und Termine" können Sie den Flyer mit Anmeldung ausdrucken.

Ort: JH Lübeck, Am Gertrudenkirchhof 4, 23568 Lübeck **Kosten:** 125,- € inkl. Mittagessen + Getränke

Veranstalterin und Anmeldung: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de

Freitag, 29. Mai 2015, 17 - 19 Uhr

Kreative Schreib-Werkstatt: Intuitives Schreiben: Von der Wort-Wolke zur Miniatur-Geschichte.

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Samstag, 30. Mai 2015, 20. Juni 2015, 15. August 2015, 12.30 – 15.30 Uhr

Jahresgruppe „Wie will ich wohnen?“

Die Gruppe soll allen Frauen ab 18 Jahren die Möglichkeit geben, sich individuell, unter Berücksichtigung eigener Fähigkeiten, mit dem Thema „Eigenständig Wohnen“ auseinanderzusetzen. In regelmäßigen Treffen, werden Themenblöcke wie Wünsche und Vorstellung über ein eigenständiges Wohnen, mögliche Wohnformen, Unterstützungsmöglichkeiten, finanzielle und rechtliche Aspekte gemeinsam erarbeitet und diskutiert.

Ort und Anmeldung: mixed pickles e.V., Schwartauer Allee 7, Tel: 70 21 640

Mittwoch, 03. Juni 2015, 18.30 - 20 Uhr

Traumatisierungen heilsam bewältigen

Vortrag und Gespräch mit der Psychotherapeutin (HPG) Bettina Eggers in der Veranstaltungsreihe: Frauen-Gesundheits-Gespräche. Eintritt: Spende.

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Donnerstag, 11. Juni 2015, 18-21 Uhr

Frauen reden – Debattierclub

„Wir wollen mit Lust debattieren und auch einfach üben dürfen“ ist immer wieder Wunsch und Forderung von an Kommunalpolitik interessierten Frauen. Nach einem ersten Debattierclub 2014 findet er jetzt (endlich) eine Fortsetzung. Die Themen, zu denen debattiert wird, werden zu Beginn gemeinsam festgelegt. Es gibt klare Regeln und Zeitvorgaben pro Rednerin. Es geht darum, das Debattieren und Argumentieren zu üben – und Spaß daran zu haben –oder zu bekommen! Moderation: Madgalena Wieczorek

Ort: AltstadtKlassikhotel, Fischergrube 52

Veranstalterin und Anmeldung: bis 4. Juni beim Frauenbüro unter frauenbuero@luebeck.de bzw. 122-1615

23. Juni 2015, 15-18 Uhr

Tag der offenen Tür im Frauennotruf

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Beratungsstelle und die Mitarbeiterinnen bei Kaffee und Kuchen kennenzulernen. An Thementischen informieren wir über unterschiedliche Arbeitsschwerpunkte und beantworten Ihre Fragen. **Ort:** Musterbahn 3, Lübeck

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck, www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaem-2015/tag-der-offenen-tuer.html

Mittwoch, 01. Juli 2015, 18.30 – 20 Uhr

Lymphpe - was ist das eigentlich?

Wie funktioniert das lymphatische System? Was sind seine Aufgaben? Wie kommt es zu Störungen und was hilft bei Beschwerden und Erkrankungen? Vortrag und Gespräch in der Veranstaltungsreihe: Frauen-Gesundheits-Gespräche. Eintritt: Spende. Referentin: Eva-Maria Knolle unterstützt von der Ehrenamtgruppe Gesundheit.

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

TERMINE ZUM VORMERKEN

Mittwoch, 02. September 2015, 18.30 – 20 Uhr

Die Wechseljahre sind keine Krankheit

Vortrag und Gespräch in der Veranstaltungsreihe: Frauen-Gesundheits-Gespräche.

Eintritt: Spende. Referentin: Eva-Maria Knolle.

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Samstag, 12. September 2015, 9-13 Uhr

Wie lese ich den Haushaltsplan der Hansestadt Lübeck?

Wie kann ich den städtischen Haushaltsplan so lesen, dass ich die Informationen erhalte, die mich interessieren? Für welche Schule ist wie viel Geld eingeplant? Wie hoch sind die Zuschüsse für die Jugendarbeit? Linda Schütt, Mitarbeiterin im Zentralen Controlling der Hansestadt Lübeck, erklärt die Struktur des Haushaltsplanes und gemeinsam wir das Lesen und Verstehen des Planes erarbeitet.

Veranstalterin und Anmeldung: bis 4.9. beim Frauenbüro Lübeck, frauenbuero@luebeck.de, Tel: 122-1615

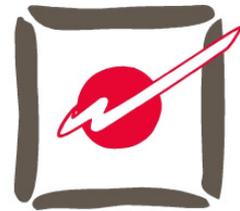
Dienstag, 15. September 2015, 16 Uhr

4. Lübecker Unternehmerinnen-Tag

mit Vorträgen, Gesprächen und gemeinsamen Abendessen

Ort: Festsaal der Gemeinnützigen, Königstraße 5-7, 23552 Lübeck

Veranstalterinnen und weitere Informationen: <http://frauenbusiness-luebeck.de/termine>



FRAUEN-BUSINESS

Donnerstag, 24. September 2015

Bärbel Wardetzki Vortrag zum Thema Essstörungen für Angehörige

Ort, Infos und Veranstalterin: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de

Freitag, 25. September 2015, 10-17 Uhr

Fortbildung zum Thema „Essstörungen und Selbstzweifel“

Ort, Infos und Veranstalterin: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de

Montag, 28. September 2015, 18-20 Uhr

Den Gewaltkreislauf durchbrechen - Vortrag über Dynamik und Folgen sexueller Gewalterfahrungen

Welche Folgen bringen sexuelle Traumatisierungen für Mädchen und Frauen mit sich? Warum fällt es Frauen so schwer, sich zu schützen, wenn sie in der Kindheit missbraucht oder misshandelt wurden? Wie kann es gelingen, den oftmals generationsübergreifenden Gewaltkreislauf zu durchbrechen? Mädchen und Frauen mit (sexuellen) Gewalterfahrungen begegnen uns in allen gesellschaftlichen Bereichen: im Rahmen der pädagogischen, psychosozialen Arbeit, im Gesundheitswesen, als Verwandte, Kollegin, als Freundin oder Partnerin. Was brauchen sie, um gut begleitet, gestärkt und gehalten zu werden, damit sie nicht erneut verletzt werden. Referentin: Michaela Huber, Psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin. Für die interessierte (Fach-)Öffentlichkeit.

Eintritt: 10,- €, erm. 7,- €; **Ort:** Handwerkskammer Lübeck, Breite Straße 10-12

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck

Dienstag, 29. September 2015, 10-15 Uhr

Den Gewaltkreislauf durchbrechen - Praxisworkshop für PsychotherapeutInnen und Fachkräfte des psychosozialen Gesundheitswesens

Kosten: Teilnahmegebühr für Workshop und Vortrag: 150,- €

Für die Beteiligung am Workshop ist es erforderlich, dass zuvor der Vortrag gehört wurde.

www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaem-2015/michaela-huber-vortrag.html; www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaem-2015/michaela-huber-workshop.html

Ort: beim Frauennotruf erfragen; **Veranstalterin:** Frauennotruf Lübeck

Ab Montag, 05. Oktober 2015

Stark und selbstsicher im Alltag - WenDo Kurs für Frauen

WenDo ist Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und vermittelt leicht erlernbare und wirkungsvolle Techniken der Gegenwehr. Diese werden in vielen praktischen Übungen ausprobiert und eingeübt. Die Teilnehmerinnen werden ermutigt ihre Fähigkeiten, Stärken und Wünsche zu entdecken und auszubauen.

Der Kurs umfasst 16 Treffen, jeweils montags 18-19:30 Uhr. Anmeldung erforderlich

Ort: wird noch bekannt gegeben; **Kursleitung:** Johanna Hotanen, **Kosten:** 75,- erm. 50,-€

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck, www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaem-2015/wendo-gruppe.html

Mittwoch, 18. November 2015, 16 – 18 Uhr

Wegweiserin Opferhilfe: Eine Einführung in Hilfen für Betroffene von sexueller und häuslicher Gewalt

Neben dem Opferentschädigungsgesetz gibt es weitere finanzielle und soziale Hilfen. Mitarbeiterinnen des Frauennotruf Lübeck informieren u.a. über die Landesstiftung Opferschutz Schleswig Holstein und den Fonds sexueller Missbrauch. Für interessierte Frauen. Der Eintritt ist frei. **Ort:** Frauennotruf Lübeck, Musterbahn 3

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck, www.frauennotruf-luebeck.de/jubilaem-2015/wegweiser-opferhilfen.html

NEUE BROSCHÜREN und INFOS

Treffen von Frauen der Parteien in Lübeck

Einige Parteien in Lübeck bieten regelmäßige eigene Treffen für Frauen an, z.B. die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) der SPD oder die Frauen-Union der CDU (siehe Termine). Andere laden hin und wieder Frauen zu Treffen ein. Wer Interesse daran hat, kann sich direkt an die jeweilige Partei wenden. Diese informieren dann direkt über ihre Treffen.

- ASF (Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen) der SPD Lübeck: siehe Termine oder E-Mail: asf-luebeck@gmx.de
- Frauen-Union der CDU Lübeck: siehe Termine oder E-Mail: info@cdu-luebeck.de
- Bündnis 90/ Die Grünen Lübeck, E-Mail: vorstand@gruene-luebeck.de
- Die Linke Lübeck, E-Mail: info@die-linke-luebeck.de
- Freie Wähler Lübeck, E-Mail: geschaeftsstelle@sh.freiewaehler.eu
- Bürger für Lübeck, E-Mail: moeller@buerger-fuer-luebeck.de
- FDP Lübeck, E-Mail: fdp-luebeck@t-online.de
- Piraten Lübeck, E-Mail: info@piratenpartei-luebeck.de

Programm des Vereins Alleinerziehender Januar – April 2015

Das neue Programm für Januar bis März 2015 des Vereins Alleinerziehender liegt vor. Sie erhalten es u.a. im Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, Sophienstr. 2-8, Lübeck oder beim Verein selbst unter Tel: 23296. <http://verein-alleinerziehender.de>

Neue Internetpräsenz des Jobcenters Lübeck – auch Angebote für Frauen

Seit September 2014 ist das Jobcenter Lübeck mit einer eigener Internetpräsenz online. Auf dem Internetportal www.jobcenter-luebeck.de können sich Nutzerinnen und Nutzer einen ersten Überblick über das Angebot des Jobcenters verschaffen. Es finden sich Erläuterungen und Hinweise zur Gewährung von Geld- und Sachleistungen und die Möglichkeit, sich vorab über die Angebote der beruflichen Integration in den Arbeitsmarkt zu informieren. Die Nutzung mit Handy und unterschiedlichen Displaygrößen ist möglich.

Kinderbetreuungskosten bei Unterbrechung der Erwerbstätigkeit durch Arbeitslosigkeit

Mit Urteil vom 22. Mai 2014 (Aktenzeichen 1 K 1/13) hat der 1. Senat des Schleswig-Holsteinischen Finanzgerichts entschieden, dass Kinderbetreuungskosten auch dann erwerbsbedingt im Sinne des § 9c Abs. 1 Satz 1 EStG 2009 sind, wenn sie im Hinblick auf eine erst angestrebte Tätigkeit anfallen, sofern ein objektiver tatsächlicher und wirtschaftlicher Zusammenhang mit der (beabsichtigten) Erwerbstätigkeit festgestellt werden kann.

Quelle: Newsletter des Finanzgerichts www.schleswig-holstein.de/FG/DE/Service/Newsletter/newsletter_node.html

Veränderungen beim Elterngeld – „Elterngeld plus“

Für Geburten ab dem 1. Juli 2015 können Eltern das sog. „ElterngeldPlus“ beantragen. Es ermöglicht einen längeren Bezug des Elterngeldes bei Teilzeitarbeit (bis zu 24 Monate), einen Partnerschaftsbonus bei gemeinsamer Teilzeitarbeit (d.h. wenn beide Elternteile mindestens 4 Monate jeweils zwischen 25-30 Stunden/Woche arbeiten) und flexible Elternzeit. Informationen dazu finden Sie auf der Seite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter www.bmfsfj.de.

Pflegezeit und Familienpflegezeit

Für Berufstätige, die Angehörige pflegen, gibt es seit 01.01.2015 neue gesetzliche Regelungen mit Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit, Anspruch auf ein zinsloses Darlehn während der Auszeit und Pflegeunterstützungsgeld bei Akutfällen.

- Pflegeunterstützungsgeld: bis zu 10 Arbeitstage Lohnersatzleistungen
 - Pflegezeit: bis zu 6 Monate vollständige oder teilweise Freistellung
 - Familienpflegezeit: bis zu 24 Monate, teilweise Freistellung, Mindestarbeitszeit 15 Stunden pro Woche
- Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter www.bmfsfj.de und unter www.wege-zur-pflege.de. Hier wird zusätzlich ein Familienpflegezeit-Rechner bereitgestellt, der Beschäftigten eine erste, auf ihre persönliche Lebens- und Einkommenssituation abgestimmte Berechnungshilfe bietet. Fragen können auch beim Lübecker Pflegestützpunkt beantwortet werden: Tel. 122-4931 oder 122-4903.

Mindestlohn-Hotline – gilt auch für Minijobberinnen!

030/60 28 00 28 - das ist die neue Mindestlohn-Hotline des BMAS-Bürgertelefons. Arbeitnehmer/-innen und Unternehmen können dort gleichermaßen Informationen zu allen Themen rund um den Mindestlohn erfragen.

Haushaltsjob-Börse

Die Minijob-Zentrale bietet ab sofort eine Haushaltsjob-Börse für Menschen, die Unterstützung für alltägliche Arbeiten im Haushalt suchen beziehungsweise anbieten. Das kostenlose Portal ist unter www.haushaltsjob-boerse.de zu erreichen. Dort finden NutzerInnen Stellenanzeigen rund um Minijobs in Privathaushalten – etwa für die Unterstützung bei den alltäglichen Arbeiten in der Wohnung, bei der Gartenarbeit oder bei der Betreuung von Kindern, Senioren oder Haustieren. Das Internetportal ist mehr als eine Stellenbörse: ArbeitgeberInnen und Beschäftigte erhalten hier auch Beratung und alle wichtigen Informationen zum Thema ‚Arbeit in Privathaushalten‘.

Neue Version des bundesweiten Familienwegweisers

Aktuelle und praxisnahe Informationen über staatliche Familienleistungen – das bietet das Serviceportal www.familien-wegweiser.de. Zum Start ins Jahr 2015 präsentiert sich das Online-Angebot in neuem Design und lässt sich nun auch leichter mit Smartphone und Tablet nutzen. Mit wenigen Klicks gelangen BesucherInnen zu weiterführenden Informationen, Beratungsangeboten in Ihrer Region sowie zum Download wichtiger Formulare. Die praktischen Online-Rechner, mit denen die voraussichtliche Höhe des Elterngeldes und bald auch des ElterngeldPlus ermittelt werden kann, sind nach wie vor ein zentrales Serviceangebot des Portals.

Kommunalpolitik – Was ist was? Auszüge aus dem kommunalpolitischen Glossar ...

Ausschüsse...

sind Arbeitseinheiten innerhalb der kommunalen Volksvertretung. Sie sind jeweils für spezifische kommunalpolitische Themen zuständig. Typischerweise gibt es in Kommunen Ausschüsse zu den Themen Finanzen, Jugend, Familie, Soziales, Wirtschaft, Schule, Kultur, Sport, Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Verkehr. Sie beraten oder entscheiden im Namen der kommunalen Volksvertretung. Die zahlenmäßige Zusammensetzung der Ausschüsse entspricht der Mandatsverteilung in der kommunalen Volksvertretung. Ein Ausschuss wird in der Regel von einem/einer Ausschussvorsitzenden geleitet. Mehr Infos: Siehe Termine (8. Mai 2015) oder unter: http://www.luebeck.de/stadt_politik/buergerinfo/faq/ausschuesse/index.html oder www.frauen-macht-politik.de.

FREIZEIT- KUNST- KULTUR- SPORT

Donnerstag, 05. März 2015, 18 Uhr

Legenden des Jazz: Ella Fitzgerald

Auf unterhaltsame Weise werden bisher nicht gezeigte Fotos, Dokumente und Anekdoten über die „Queen of Jazz“ vermittelt. Diavortrag von Wolf Rüdiger Ohlhoff mit Original-Schellackplatten vom Koffergrammophon.

Ort und Veranstalterin: Volkshochschule (vhs), Huxstr. 118-120, **Kosten:** 6,- bzw. 4,50 Euro

Mittwoch, 01. April 2015 18-21 Uhr (auch am 08. Mai, 17- 20 Uhr, 19. Juni 18-21 Uhr, 17. Juli 18-21 Uhr)

Mädchendisco - School is out Party

Für alle Mädchen von 7 bis 14 Jahren. Euch erwarten lustige Aktionen und natürlich Musik zum Tanzen. Bringt am besten eure Lieblings CD und eure beste Freundin mit. **Eintritt:** 1 Euro oder eine Tüte Chips

Ort und Veranstalterin: mixed pickles e.V., Schwartauer Allee 7, Tel. 7021640

Samstag, 18. April 2015 , 11–13 Uhr

Führung: Kluge Frauen in Lübeck – im Mittelalter sowie in der Neuzeit

Drinne waltet die züchtige Hausfrau ... und dann sind sie da: die Malerin, die Sängerin, die Lehrerin ... Bei unserem Spaziergang folgen wir den Spuren bedeutender Frauen u. a. Dorothea Schlözer, Ida Boy-Ed, Franziska von Reventlow, Alen Müller-Hellwig, Maria Slavona. Den Treffpunkt erfahren Sie bei der Anmeldung.

Anmeldung: vhs Lübeck, Tel: 122 40 21, vhs@luebeck.de, **Kosten:** 12,50€, ermäßigt 9,00 €

Freitag, 08. Mai 2015

17. Lübecker Frauenlauf

Beim Lübecker Frauenlauf können Mädchen und Frauen in verschiedenen Kategorien mitlaufen. Er gilt als offizieller Volkslauf. Wie im letzten Jahr wird es für die ersten 400 Anmelderrinnen ein Funktionsshirt geben.

Startgeld: 4-9 Euro

Veranstalter und Anmeldung: Schleswig-Holsteinischer Leichtathletik-Verband e.V. - Kreis Lübeck, mit Unterstützung des Lübecker Marathon e.V. und dem SC Buntekuh e.V. www.luebecker-frauenlauf.de

Samstag, 06. Juni 2015, 16 Uhr

Familienkino: Das Mädchen Wadjda

Ort: Koki, Mengstr. 35, Lübeck, **Veranstalterinnen:** Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Koki und vhs Lübeck

Eintritt: bis 16 Jahre 2 Euro, alle anderen 4 Euro

Wussten Sie schon, dass ...

... in Lübeck 2006 der Anteil der sog. Aufstocker/innen um rund 40% niedriger lag als 2012?

Quelle: Armuts- und Sozialbericht der Hansestadt Lübeck 2014

...in Lübeck zwei Drittel (62%) der SGB II Bedarfsgemeinschaften mit Kindern Ein-Eltern-Familien sind? Fast die Hälfte (40%) aller Alleinerziehenden in Lübeck sind auf Arbeitslosengeld II angewiesen.

Quelle: Armuts- und Sozialbericht der Hansestadt Lübeck 2014

...in Lübeck fast die Hälfte der Rentner/innen, davon 2/3 Frauen, Renten beziehen, deren Zahlbeträge unterhalb des Existenzminimums liegen?, **Quelle:** Armuts- und Sozialbericht der Hansestadt Lübeck 2014, www.luebeck.de/stadt_politik/statistiken/files/PDF/sozialbericht2012.pdf

... sich 59% der weiblichen Vollzeitbeschäftigten mit ihrem Verdienst die langfristige Existenzsicherung für sich und ein Kind nicht leisten können?

Der Anteil verheirateter Mütter, die für den überwiegenden Lebensunterhalt auf Angehörige angewiesen sind, hat sich bundesweit seit Mitte der 90er Jahre fast verdoppelt. **Quelle:** Pimminger, Irene, ESF Expertise Existenzsichernde Beschäftigung

Das Team im Frauenbüro:

Britta Hellwig / Regina Dunckel – Geschäftsstelle, Tel. 122-1615

Elke Sasse – Gleichstellungsbeauftragte, Tel. 122-1610

Petra Schmittner – Beratung, Projekte, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 122-1601

Sie finden das Frauenbüro in der Sophienstr. 2-8, 23560 Lübeck, 3. Stock

© Copyright Hansestadt Lübeck – Frauenbüro / Februar 2015

Haftungsausschluss: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren BetreiberInnen verantwortlich. Die Hansestadt Lübeck - Frauenbüro übernimmt keine Garantie für die von ihr unabhängigen Termine und Veranstaltungen.